

Verein zur Förderung der Nachwuchsarbeit des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Bockenheim e.V.

Protokoll der regulären Mitgliederversammlung vom 08.03.2013

Ort: Feuerwehrrgerätehaus Bockenheim

Datum: 08.03.2013

Beginn: 19.00 h

Ende: 19.40 h

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste

Protokollführung: Martina Jörns

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Vorstand und Genehmigung der Tagesordnung**
- 2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls zur Mitgliederversammlung vom 16.03.2012**
- 3. Bericht des Vorstandes**
- 4. Bericht der Kassenführerin**
- 5. Bericht der Kassenprüfer**
- 6. Entlastung des Vorstandes/ Kassenführerin**
- 7. Neuwahlen des Vorstandes**
Vorsitzende(r); StellvertreterIn; ProtokollführerIn; KassenführeIn
- 8. Wahl eines neuen Kassenprüfers**
- 9. Bericht über die Jugendarbeit des Musikzuges**
- 10. Aussprache und Beschlussfassung gestellter Anträge**
- 11. Sonstiges**

TOP 1

Lothar Stark begrüßt die Anwesenden und bittet um Genehmigung der Tagesordnung.

Genehmigung der Tagesordnung fällt einstimmig aus.

TOP 2

Verlesung und Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2012

- Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. Es wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorstandes - Hr. Lothar Stark

Hr. Stark berichtet, dass auch im Jahr 2012 der Verein wieder die Nachwuchsarbeit des Musikzuges in finanzieller Art und Weise unterstützt hat.

So sind z.B. Flötenkurse gezahlt worden und die Instrumente der neuen Flötenkinder zwischen finanziert. Des Weiteren hat der Verein den Einzel- und Gruppenunterricht subventioniert. Folgende Kinder wurden gefördert:

- Merle Bäsecke; Sebastian- und Alexandra Bruns; Jana Krause; Yannik- und Maureen Helmuth; Nils Liewald

Für die Klarinettenausbilder wurden Fahrtkostenzuschüsse gezahlt. Außerdem sind Boomwhackers angeschafft worden.

Der Verein finanzierte sich im Jahr 2012 aus

- Mitgliedszahlungen
- Konzerteinnahmen von Konzerten des Musikzuges
- und Spenden bzw. Zuwendungen

Hr. Stark stellt fest, dass die Anforderungen und Erwartungen an den Verein und somit auch an den Vorstand gestiegen sind.

Der Vorstand hat sich intensiver in die Aktivitäten der Nachwuchsförderung einzubringen und die Nachwuchsarbeit bei den Veranstaltungen des Musikzuges zu vertreten.

Auch die Eltern sollen mehr in die aktive Vereinsarbeit eingebunden werden.

Ein weiterer Punkt, ist das intensive Einwerben von Spenden und fördernden Mitgliedern.

Diese Aufgaben kann Hr. Stark aber zeitlich nicht mehr leisten. Daher steht er für die neue Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Diese Tatsache wird mit großem Bedauern aufgenommen.

Mehr dazu unter dem TOP 7 Neuwahlen

Schließlich folgt ein kurzer Ausblick auf die Mitgliederentwicklung:

Am 31.12.2011 betrug die Anzahl der Mitglieder 33 Personen, davon waren 16 Fördernde. Die Zahl der Mitglieder wuchs bis zum 08.03.2013 auf über 40. Dieser Trend spiegelt die positive Entwicklung des Musikzuges wieder und zeigt die Wertschätzung in der Bevölkerung. Dieser Meinung sind auch die anwesenden Mitglieder.

Zu dem Bericht des Vorstandes werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Bericht der Kassenführerin Frau Suhr - Stark

Jahresbericht Einnahmen/ Ausgaben im Jahr 2012 Stand 13.02.2013

Einnahmen:

Mitgliedszahlungen:	1.970,00 €
Veranstaltungen – Einnahmen:	653,76 €
Spende/ Zuwendungen:	630,00 €
Verkauf Instrumente:	294,20 €
Summe Einnahmen	3.547,96€

Ausgaben:

Subvention – Flötenkurse:	2.100,00 €
Subvent. Einzel- und Gruppenunterricht:	1.240,00 €
Kauf von Musikinstrumenten:	341,24 €
Sonstige Ausgaben:	99,95 €
Subvention – Sonstige	50,00 €
Geschenke/Ehrungen/Jubiläen	47,60 €
Porto/ Gebühren:	6,90 €
Veranstaltungen – Ausgaben	21,00 €
Summe Ausgaben:	3.906,69 €

Diese bedeutet eine Unterdeckung von -358,73 €. Das Guthaben des Vereins betrug am 31.12.2012 1.502,37 €

Zu den Ausführungen von Frau Suhr – Stark gibt es keine Fragen.

TOP 5 Bericht der Kassensprüfer

Frau Astrid Illers-Bruns und Frau Sonja Sander – Busche haben am 27.02.2013 die Kasse geprüft. Die Kassenführung ist eindeutig und klar nachvollziehbar. Alle Einnahmen und Ausgaben konnten belegt werden.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes und der Kassenführerin

Frau Illers-Bruns bittet um Entlastung des Vorstandes und der Kassenführerin.
Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 7 Neuwahlen des Vorstandes

Der gesamte Vorstand steht zur Wahl.

Hr. Linde schlägt für den 1. Vorsitzenden Hr. Andre Hellmuth vor.

Hr. Stark schlägt die Wiederwahl von Dennis Sindermann für den 2. Vorsitzenden vor.

Frau Sonja Sander – Busche wird für den Posten der Protokollführerin vorgeschlagen.

Hr. Linde schlägt die Wiederwahl von Frau Suhr – Stark zur Kassenführerin vor.

Jedes Vorstandmitglied wurde einstimmig gewählt. Die Gewählten nehmen ihre Wahl an.
Damit war der neue Vorstand gewählt

TOP 8 Wahl eines neuen Kassenprüfers

Frau Illers - Bruns scheidet als Kassenprüferin aus. Thorsten Reis wird als Nachfolger vorgeschlagen. Hr. Reis wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an. Damit prüfen Sonja Sander-Busche (2. Mal) und Thorsten Reis (1. Mal) im nächsten Jahr die Kasse.

TOP 9 Bericht über die Jugendarbeit des Musikzuges durch Thomas Linde

Herr Linde bedankt sich bei Alexander Rath und Sonja Sander – Busche für die ausgezeichnete Jugendarbeit. Diese organisieren und leiten sowohl die Einzel- und Gruppenausbildung. Ohne das Engagement dieser beiden, hätte die Nachwuchsarbeit nicht das hohe Niveau, welches es aktuell hat.

Des Weiteren bedankt sich Hr. Linde bei Annemarie Linde. Sie ist die Ausbilderin für die Flötenausbildung. In diesem Zusammenhang regt Hr. Linde an, Fr. Linde ein kleines Präsent als Anerkennung durch den Förderverein zukommen zu lassen. Diese Anregung findet allgemein Zustimmung.

Hr. Linde zieht ein positives Resümee für das abgelaufene Jahr. Angefangen von der musikalischen Früherziehung in den Kindergärten, über die Flötenausbildung in kleinen Gruppen, bis hin zur Einzelausbildung am Instrument, werden die Angebote des Musikzuges sehr gut angenommen. Wenn es anschließend noch gelingt, die Kinder in die Reihen des Orchesters zu integrieren, ist ein Hauptziel erreicht. Hier ist der Musikzug auf einem sehr guten Weg, so das Fazit von Hr. Linde.

TOP 10

Es wurden keine Anträge gestellt.

TOP 11 Sonstiges

Hr. Linde berichtet, dass ein Projekt zur Zusammenarbeit im musikalischen Bereich mit der Oberschule angestoßen wurde. Zu diesem Zweck hat er mit Frau Pallinger, Rektorin der Oberschule, Kontakt aufgenommen. Bisher sind noch keine Details besprochen. Hr. Linde wird zu gegebener Zeit darüber berichten.

Anregung von Hr. Mosig:

Um die Flötenkinder noch besser in der Öffentlichkeit vorzustellen, könnten sie doch mal im DRK-Altenheim in Bockenem auftreten. Die Bewohner würden sich bestimmt freuen. Dieser Vorschlag findet große Zustimmung. Kontakt mit Fr. Grupe, Heimleitung, muss durch den Vorstand aufgenommen werden.

Lothar Stark schließt die Versammlung um 19.40 h

1.Vorsitzender



Lothar Stark

Protokollführung



Martina Jörns